

Ein Unternehmen mit Tradition und Fortschritt



Die **Niederermayer Verkehrsunternehmen u. Reisebüro GmbH & Co. KG** aus Passau feiert Betriebsjubiläum. Hugo Sebastian Joseph Niederermayer hat mit der Gründung vor 100 Jahren in seiner Heimatstadt Geschichte geschrieben und Historie damit bis heute erlebbar gemacht.

Als überzeugter Kraftwagen-Enthusiast schlug Hugo Niederermayer 1922 einen neuen Weg als Unternehmer ein mit einem Kfz-Handel, Autovermietung, einer kleinen Servicegarage, Tankstelle und Transporten. Die Begeisterung bei Behörden und Bürgern war groß, als er 1929 im Landkreis die Buslinie Breitenberg-Hauzenberg-Passau übernahm und in der Stadt Passau die Strecke vom Kachlet zur Ilzstadt anbot. Der Großvater der heutigen Inhaber Gerhard und Harald Gröpel legte damit den Grundstein für einen erfolgreichen und immer weiter wachsenden Betrieb, der sich auch heute im Zeitalter von Online-Anbietern und digitalen Reisebüros behauptet. Während des Wirtschaftswunders nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das Reisen für alle finanziell möglich. Neue komfortable Panoramabusse, Hotels und Ausflugsziele erfüllten die Sehnsucht der Menschen, die Welt zu entdecken. Für die Förderung des Fremdenverkehrs erhielt Hugo Niederermayer sogar ehrenhalber die österreichische Staatsbürgerschaft. Als Gründungsmitglied beim Landesverband bayerischer Omnibusunternehmen war er ein wertvoller Ratgeber und Wegbegleiter für nachfolgende Firmengründungen in der Branche. Mit Einstieg seines

Sohnes Hugo Niederermayer und den neuen Beförderungsmöglichkeiten mit Flugzeug und Kreuzfahrtschiffen machte das Reisebüro einen gewaltigen Sprung nach vorn. Als Gründungsvater Hugo Niederermayer und auch sein Sohn Hugo innerhalb weniger Jahre verstarben, entschieden sich Schwester Lieselotte Gröpel und Mutter Luise Niederermayer, den Betrieb zu übernehmen, um die Zeit bis zum Einstieg von Gerhard Gröpel und Harald Gröpel zu überbrücken. Dieser harte Weg war letztendlich erfolgreich und in Zukunft wollen nun die beiden Töchter von Gerhard Gröpel das Unternehmen fortführen. Was in den Gründertagen oft aus

Notwendigkeiten heraus geschah, blieb bis in die Gegenwart ein Markenzeichen der Firma Niederermayer: die Umsetzung technischer Fortschritte bei Buskomfort, Design und Motorisierung. Bis heute wird hier immer wieder Pionierarbeit geleistet. So reihen sich in der langen Chronik des Busunternehmens eine Vielfalt von Bustypen und umgesetzte Innovationen aneinander. Im Bereich Marketing steht eine beachtliche Anzahl von Auszeichnungen in der Vitrine. Immer wieder finden die Trends und Ideen auch über die Branche hinaus Beachtung und Anerkennung.

Im Mittelpunkt des Unternehmens steht aber seit jeher der Mensch. Das gilt für Gäste und Mitarbeiter gleichermaßen. Jede Anfrage, ob per Anruf, Besuch oder Online-Kontaktformular, wird schnell bearbeitet. Kunden sind Einzelreisende genauso wie Familien, Unternehmen, Gesellschaften oder Vereine. Auch in der aktuellen Phase des Fachkräftemangels können durch den „mensch-orientierten“ Führungsstil freiwerdende Plätze meist schnell neu besetzt werden. Der Enthusiasmus für Mensch und Mobilität in jeder Hinsicht ist bei Niederermayer auch nach 100 Jahren ungebrochen.



Antonia, Beatrix, Gerhard L.H. und Harald Gröpel (von links) führen Niederermayer Reisen in die Zukunft.